

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0421/20/38 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0421/20	04.12.2020

Absender Fraktion AfD	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.12.2020
Kurtztitel Haushaltsplan 2021 - Seilbahnprüfung einsparen	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die im beschlossenen Antrag A0278/19 geforderte Prüfung zum finanziellen Aufwand der Errichtung einer Seilbahn vom Wissenschaftshafen zum Elbauenpark nicht umzusetzen.

Begründung:

Bereits die Stellungnahme der Verwaltung S0071/20 fiel vernichtend für die Idee zur Errichtung einer Seilbahn-Verbindung über die Elbe aus. Schon eine oberflächliche Recherche der Verwaltung verwies auf die Kosten im zweistelligen Millionenbereich und machte gleichzeitig deutlich, dass ein wirtschaftlicher Betrieb aufgrund der zu erwartend geringen Nutzerzahlen niemals möglich sein wird. Entgegen der deutlich dargelegten Unwirtschaftlichkeit entschied der Stadtrat im April 2020 dennoch für den Prüfauftrag.

Die kommunalpolitische Posse um die Elbseilbahn schaffte es danach problemlos in das Schwarzbuch des Bundes der Steuerzahler. So geht dieser anhand von Erfahrungswerten davon aus, dass allein die Prüfung je nach Umfang und Bearbeitungsdauer von 50.000 bis 150.000 Euro kosten wird. Des Weiteren geht der Bund der Steuerzahler ebenfalls davon aus, dass das Seilbahnprojekt in Zukunft weder kostendeckend wäre, noch einen verkehrstechnischen Nutzen hätte.

Auf Anfrage an die Verwaltung gab diese bekannt, dass der Prüfauftrag noch nicht umgesetzt sei, da ein größerer Abstimmungsbedarf nötig geworden ist, als erwartet wurde. Der Stadtrat hat demnach noch die Chance Steuergeld zu sparen und den Haushalt der Stadt Magdeburg zu entlasten.

Frank Pasemann
Fraktionsvorsitzender

